

## Sie wollen bei unserem Wettbewerb mitmachen?

Die Registrierung zur Teilnahme ist ganz einfach. So geht's: Das Formblatt für Ihre Anmeldung zum Wettbewerb finden Sie im Internet unter:

[www.buendnis-toleranz.de/aktiv\\_13](http://www.buendnis-toleranz.de/aktiv_13). Dort finden Sie auch eine ausführliche Anleitung, die Sie Schritt für Schritt durch die Registrierung führt.

## Was ist sonst noch wichtig?

Die Aktivitäten sollen hauptsächlich von Ehrenamtlichen getragen werden und sich in der Praxis bewährt haben. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Beiträge, welche bereits im Rahmen anderer Bundesprogramme gefördert werden.

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung zum Wettbewerb ausschließlich das unter oben genanntem Link zu findende Formblatt und fügen Sie die Projektbeschreibung als Anlage bei oder senden uns diese per Post. Die eingereichten Materialien können aus Zeit- und Kostengründen nicht zurückgeschickt werden.

Ihre Teilnahme am Wettbewerb setzt das Einverständnis voraus, dass wir über die Projekte berichten dürfen und Sie Ihr Know-how ggf. auf Netzwerktreffen des Bündnisses weitergeben.

**Der Einsendeschluss für die kompletten Unterlagen ist der 27.09.2013 (Datum des Poststempels!).**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Kontakt:

Cornelia Schmitz  
Sibel Özdemir-Yaman  
Bundeszentrale für politische Bildung  
Geschäftsstelle des Bündnisses für  
Demokratie und Toleranz

Friedrichstraße 50  
10117 Berlin

Tel +49 (0)30-254504-466  
Fax +49 (0)30-254504-478  
[buendnis@bpb.de](mailto:buendnis@bpb.de)

[www.buendnis-toleranz.de/aktiv\\_13](http://www.buendnis-toleranz.de/aktiv_13)  
[www.bpb.de](http://www.bpb.de)

## Wettbewerb 2013

## Aktiv für Demokratie und Toleranz

**Zivilgesellschaftliches Engagement sichtbar machen!**



## Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2013

---

Zum 13. Mal schreibt das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) in diesem Jahr den Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ aus. Den Gewinnern winken **Geldpreise** im Wert von **2.000 bis 5.000 €** und eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit. Damit unterstützt das von der Bundesregierung gegründete BfDT zivilgesellschaftliche Aktivitäten im Bereich der praktischen Demokratie- und Toleranzförderung. Demokratie bedeutet, sich in die eigenen Angelegenheiten im Land einzumischen; sie beginnt in der Familie, in der Schule, in der Freizeit. Wir wollen Einzelpersonen und Gruppen, die dort und anderswo das Grundgesetz auf kreative Weise mit Leben füllen, für ihr Engagement würdigen.

## Welche Aktivitäten werden ausgezeichnet?

---

Grundsätzlich sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wir suchen vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Aktivitäten aus dem gesamten Bundesgebiet. Dabei geht es nicht darum, die „einzigartige Aktion“ zu finden, sondern wir wollen die Vielfalt der geeigneten Maßnahmen zeigen. Wichtig ist, dass es sich um bereits durchgeführte Projekte und Initiativen handelt. Außerdem sollten sich die eingereichten Projekte in den Themenfeldern des BfDT bewegen: Demokratie, Toleranz, Integration, Gewaltprävention, Extremismus, Antisemitismus.

## Wir suchen zum Beispiel Projekte:

---

- die sich mit den Phänomenen und zivilgesellschaftlichen Handlungsformen gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit besonders im ländlichen Raum beschäftigen,
- die sich mit dem Phänomen Rechtsextremismus, hier besonders mit Blick auf die versuchte Einflussgewinnung von Rechtsextremisten und die Sensibilisierung für solche Phänomene beschäftigen,
- die sich gegen den politischen Extremismus, gegen antisemitische Vorurteile oder die Diskriminierung von Minderheiten wenden,
- die sich gegen den politischen Extremismus sowie gegen antisemitische Vorurteile und rassistische Ideologien wenden,
- zur Gewaltprävention und Stärkung von Zivilcourage,
- die sich besonders mit dem zivilgesellschaftlichen Engagement der „Generation 50+“ sowie mit generationsübergreifenden Handlungsansätzen beschäftigen.

## Was sind die Ziele des Wettbewerbs?

---

Mit dem Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ wollen wir

- Ihre ehrenamtliche, zivilgesellschaftliche Arbeit vor Ort für die breitere Öffentlichkeit sichtbar machen,
- übertragbare Beispiele identifizieren und zur Nachahmung empfehlen,
- die Vielfalt und die Qualität Ihrer Arbeit würdigen,
- durch Ihr Beispiel guter Praxis andere Interessierte inspirieren und anregen, selbst tätig zu werden,
- dazu beitragen, Ihr Know-how für andere Interessierte nutzbar zu machen,
- dazu beitragen, Ihr Projekt/ Ihre Initiative mit anderen zu vernetzen,
- den Transfer von Wissen und Kreativität untereinander zu befördern.

In der Rubrik „Vorbildliche Projekte“ auf unserer Homepage finden Sie die Preisträger der vergangenen Jahre, um sich einen Eindruck von den Gewinnern machen zu können.